Staat	3
Estnische Streitkräfte	4
Offizielle Beflaggungstage und Feiertage	4
Geographische Angaben	5
Umwelt	6
Bevölkerung	8
Bildung, Kultur	13
Gesundheitswesen, Sozialwesen	14
Rechtspflege	15
Haushaltsbudget	16
Soziale Ausgrenzung	17
Löhne und Gehälter, Arbeitskosten	18
Arbeitsmarkt	21
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	25
Finanzen	27
Preise	30
Landwirtschaft	31
Industrie, Energie	32
Baugewerbe	34
Verkehr, Nachrichtenübermittlung	35
Unterkunft	37
Außenhandel, Binnenhandel	38
Estland im Ausland	41
Internetseiten über Estland	43

Statistik Estlands hat diese Publikation in der Zusammenarbeit mit dem Außenministerium vorbereitet

Zeichenerklärung

-	Die Erscheinung ist nicht vorgekommen
...	Die Angaben sind nicht vorhanden oder sie sind unzuverlässig
..	Das Fachwort ist nicht verwendbar
0	Der Wert der Kennzahl ist niedriger als
0,0	die Hälfte der genutzten Maßeinheit
EUR	der Euro

ISSN 1736-6445
ISBN 978-9985-74-433-8

Verfasserrecht: Statistik Estlands, 2008
Photo: Focus

Beim Benutzen oder Zitieren der in der vorliegenden Publikation veröffentlichten Angaben, bitte geben Sie die Quelle an

Staat

Staatsform: parlamentarische Demokratie.
Staatsoberhaupt: Staatspräsident, der vom Parlament oder im zweiten Wahlgang von der Wahlversammlung auf 5 Jahre gewählt wird. Jetziger Staatspräsident: Herr Toomas Hendrik Ilves, der von der Wahlversammlung am 23. September 2006 gewählt wurde. Nächster Wahltermin: September 2011.
Oberstes gesetzgeberisches Organ: Das *Riigikogu* ist ein Einkammer-Parlament mit 101 Abgerordneten. Legislaturperiode: 4 Jahre. Die letzten Wahlen zum elften *Riigikogu* fanden am 4. März 2007 statt.
Regierungschef: Ministerpräsident, derzeitig Herr Andrus Ansip (Reformpartei).
Oberstes Gericht: Oberster Staatsgerichtshof.
Verwaltung: 15 Landkreise, 194 Gemeinden und 33 Städte (ausschl. 14 Städte ohne Selbstverwaltungsstatus).
Wahlen: Verhältniswahlsystem. Wahlberechtigt sind alle estnischen Staatsbürger über 18 Jahre.
Kommunalwahlen: Wahlperiode: 4 Jahre. Alle ständigen Einwohner im Alter über 18 Jahre, unabhängig von der Staatsbürgerschaft, dürfen ihre Stimme bei den Kommunalwahlen abgeben. Die letzten Kommunalwahlen fanden am 16. Oktober 2005 statt.

Politische Parteien im *Riigikogu*

Parteien — Abgeordnete im *Riigikogu*

Estnische Reformpartei	31	Estnische Sozialdemokratische Partei	10
Estnische Zentrumspartei	29	Estnische Grüne Partei	6
Pro Patria und Res Publica Union	19	Estnische Volksunion	6

Regierung

Reformpartei (R) 6 Minister, Pro Patria und Res Publica Union (PPRP) 5 und Sozialdemokratische Partei (SD) 3 Minister.

Ministerpräsident	Hr. Andrus Ansip	R
Minister für Wirtschaft und Kommunikation	Hr. Juhan Parts	PPRP
Außenminister	Hr. Urmas Paet	R
Verteidigungsminister	Hr. Jaak Aaviksoo	PPRP
Justizminister	Hr. Rein Lang	R
Innenminister	Hr. Jüri Pihl	SD
Finanzminister	Hr. Ivari Padar	SD
Umweltminister	Hr. Jaanus Tamkivi	R
Landwirtschaftsminister	Hr. Helir-Valdor Seeder	PPRP
Sozialministerin	Fr. Maret Maripuu	R
Minister für Bildung und Wissenschaft	Hr. Tõnis Lukas	PPRP
Kulturministerin	Fr. Laine Jänes	R
Regionalminister	Hr. Siim-Valmar Kiisler	PPRP
Bevölkerungsministerin	Fr. Urve Palo	SD

Estnische Streitkräfte

Kommandeur der Estnischen Streitkräfte	Generalleutnant Ants Laaneots
Chef des Führungsstabes der Streitkräfte	Kolonel Neeme Väli

Wehrpflicht: 8 oder 11 Monate für männliche Bürger im Alter von 18 bis 27 Jahren. In den meisten Fällen gilt die 8-monatige Wehrpflicht, die 11-monatige Wehrpflicht ist für die Ausbildung von Sergeanten und künftigen Reserveoffizieren, und ebenso von den Wehrpflichtigen, die eine Sonderausbildung in der Marine oder im Bereich der IT- und Kommunikationstechnologien bekommen, geeignet.

Die Estnischen Streitkräfte bestehen aus den regulären Streitkräften (etwa 5 200 Soldaten, einschließlich ca. 2 500 Wehrpflichtige), die in drei Teilstreitkräfte aufgeteilt sind: Heer, Luftwaffe und Marine. Etwa 10 000 Angehörige der freiwilligen Verteidigungsorganisation *Kaitseliit* (Verteidigungsbund) und ihre Sonderorganisationen sind Teil der Estnischen Streitkräfte.

Offizielle Beflaggungstage und Feiertage

1. Januar	**Neujahrstag**	
6. Januar	*Heilige Drei Könige*	
2. Februar	*Jahrestag des Friedensvertrages zu Tartu (1920)*	
24. Februar	**Unabhängigkeitstag Estlands (1918)**	**F**
14. März	*Tag der Muttersprache*	
21. März	**Karfreitag**	
23. März	**Ostersonntag**	
1. Mai	**Frühlingsfeiertag**	
9. Mai	Europatag	
11. Mai	*Muttertag*	
11. Mai	**Pfingsten**	
4. Juni	*Tag der Nationalflagge*	
14. Juni	*Volkstrauertag (1941)*	
23. Juni	**Siegestag (Võidupüha) (1919)**	**F**
24. Juni	**Johannistag oder Mittsommerfest (Jaanipäev)**	
20. August	**Tag der Wiedererlangung der Unabhängigkeit (1991)**	**F**
2. November	*Allerseelen*	
9. November	*Vatertag*	
16. November	*Tag der Unabhängigkeitserklärung (1988)*	
24. Dezember	**Weihnachtsabend**	
25. Dezember	**1. Weihnachtstag**	
26. Dezember	**2. Weihnachtstag**	

Staatliche Feiertage = fett
Nationalfeiertage = kursiv
Offizieller Beflaggungstag = **F** — am Beflaggungstag müssen die Flaggen an allen Gebäuden gehisst werden.
Einige Feiertage, zumeist religiöse, sind beweglich.

Geographische Angaben[a]

Gesamtfläche, km²		45 227
Binnengewässer, km²		2 833
Landfläche, km²		42 394
Anzahl der Inseln		1 521
Größere Inseln, km²	Saaremaa	2 671
	Hiiumaa	989
	Muhu	198
Längere Flüsse, km	Võhandu	162
	Pärnu	144
	Põltsamaa	135
Größere Binnenseen, km²	Peipus	
	Gesamtfläche	3 555
	Fläche in Estland	1 529
	Võrtsjärv	271
	Narva-Stausee	
	Gesamtfläche	191
	Fläche in Estland	38
Höchste Bodenerhebung, m	Suur Munamägi	318

[a] Quelle: Landesamt Estlands.

Mittlere Tagestemperatur, 2007, °C

	Januar	Juli	Jahr
Tallinn	-0,9	16,9	6,9
Narva-Jõesuu	-1,6	17,3	6,6
Viljandi	-1,6	16,7	6,8
Pärnu	-0,9	17,0	7,0
Durchschnitte	-1,5	17,0	6,8

Umwelt beeinflussende Faktoren

	2005	2006
Abfallaufkommen, 1000 t	18 496	20 012
Luftemissionen aus stationären Quellen, 1000 t	141	125
Schwefeldioxid	74	68
Kohlenmonoxid	25	21
Stickstoffoxide	14	13
flüchtige organische Verbindungen	9	9
feste Teilchen	18	12
Wassergewinnung, Mill. m^3	1 584	1 565
Oberflächenwasser	1 298	1 324
Grundwasser	274	237
Meerwasser	6	4
Abwassereinleitung, Mill. m^3	1 620	1 577
bedarf keiner Abwasserbehandlung	1 294	1 312
behandeltes Abwasser	324	263
ungenügend behandeltes Abwasser	5	…
unbehandeltes Abwasser	2	1
Organische Verbindungen		
BSB — biochemischer Sauerstoffbedarf, t [a]	1 399	1 366

[a] BSB_7 — Die Menge an Sauerstoff, welche Bakterien und andere Kleinstlebewesen in einer Wasserprobe im Zeitraum von 7 Tagen verbrauchen, um die Wasserinhaltsstoffe aerob abzubauen.

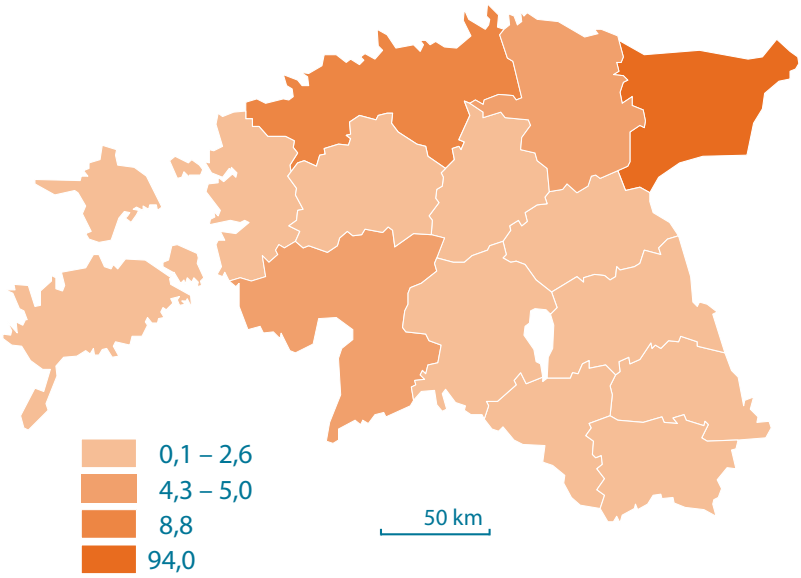
Umweltschutz

	2005	2006
Aufwendungen der Unternehmen, Mill. EUR	127	228
Umweltschutzinvestitionen	48	108
Aufwendungen der örtlichen Selbstverwaltungen, Mill. EUR	27	22
Umweltschutzinvestitionen	14	12

Waldressourcen und Aufforstung

	2005	2006
Wald und waldiges Land, 1000 ha	2 264,2	2 251,9
Waldbestände	2 121,7	2 113,3
Reserve der Waldbestände, 1000 m^3	451 640	450 341
Reserve der Waldbestände, m^3/ha	213,0	213,0
Jährlicher Zuwachs der Waldbestände, 1000 m^3	11 747	11 629
Anteil des mit Wald bedeckten Territoriums, %	48,6	48,4
Aufforstung, 1000 ha	8,1	7,8
Säen und Pflanzen	7,3	6,6

Luftemissionen aus stationären Quellen in Landkreisen, 2006, 1000 t



Bevölkerung nach Geschlecht, am 01.01, in 1000

	1995	2005	2006	2007
Männlich	671,3	620,6	619,3	618,2
Weiblich	776,8	726,9	725,4	724,2
Insgesamt	1 448,1	1 347,5	1 344,7	1 342,4

Altersaufbau der Bevölkerung, am 01.01, %

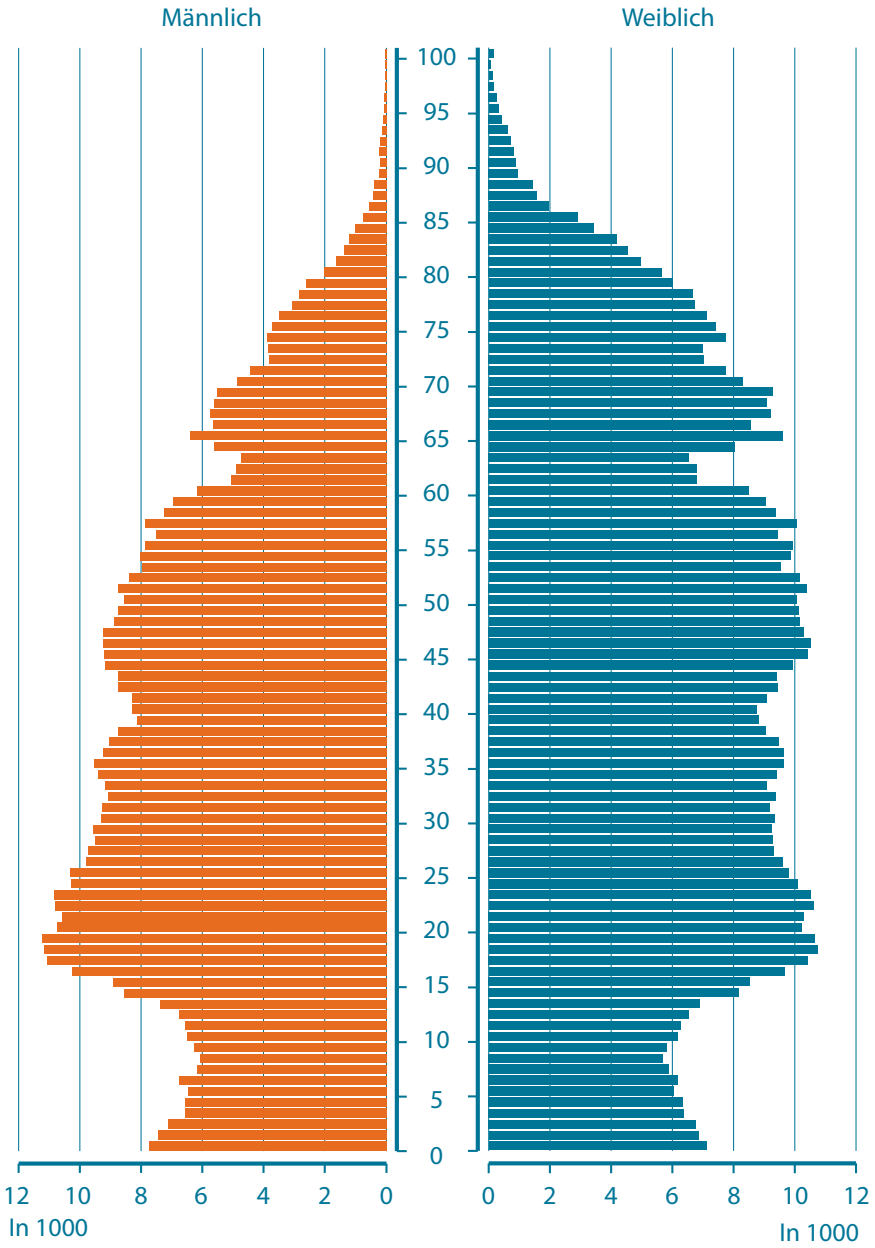
	1995	2005[a]	2006	2007
0–14	20,9	15,4	15,1	14,9
15–64	65,8	68,0	68,2	68,0
65+	13,3	16,5	16,7	17,1

Bevölkerung der größeren Städte, am 01.01, in 1000

	1995	2005	2006	2007
Tallinn, die Hauptstadt	429,6	396,0	396,2	396,9
Tartu	104,9	101,5	101,7	102,0
Narva	...	67,1	66,9	66,7
Kohtla-Järve	...	46,0	45,7	45,4
Pärnu	...	44,4	44,2	44,1
Viljandi	...	20,4	20,3	20,2

[a] Wegen der Rundung ist das Ganze nicht immer gleich 100%

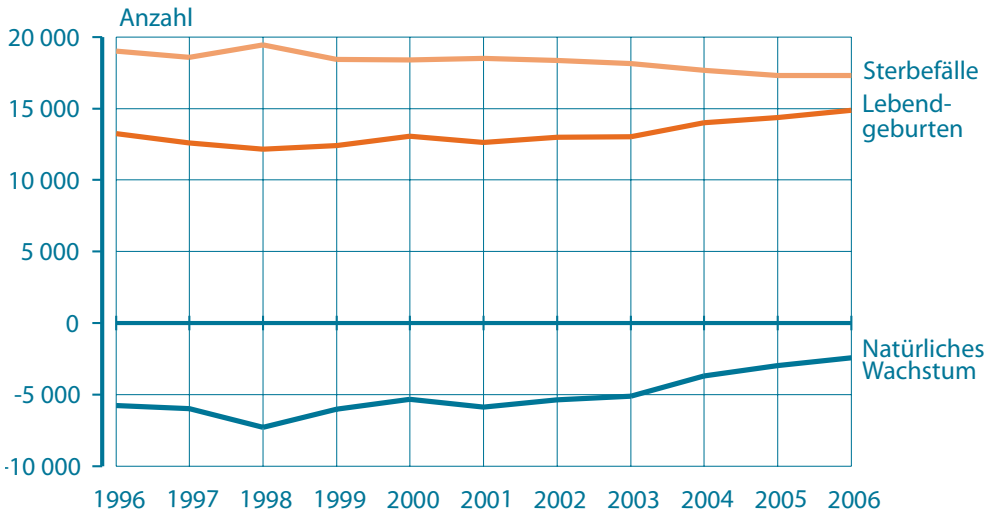
Altersaufbau der Bevölkerung, am 01.01. 2007



Natürliche Bevölkerungsbewegung

	1995		2006	
	insgesamt	je 1000 Einwohner	insgesamt	je 1000 Einwohner
Lebendgeburten	13 509	9,4	14 877	11,1
Sterbefälle	20 828	14,5	17 316	12,9
Natürliches Wachstum	-7 319	-5,1	-2 439	-1,8
Eheschließungen	7 006	4,9	6 954	5,2
Scheidungen	7 456	5,2	3 811	2,8
je 1000 Eheschließungen	1 064	…	548	…

Lebendgeburten und Sterbefälle



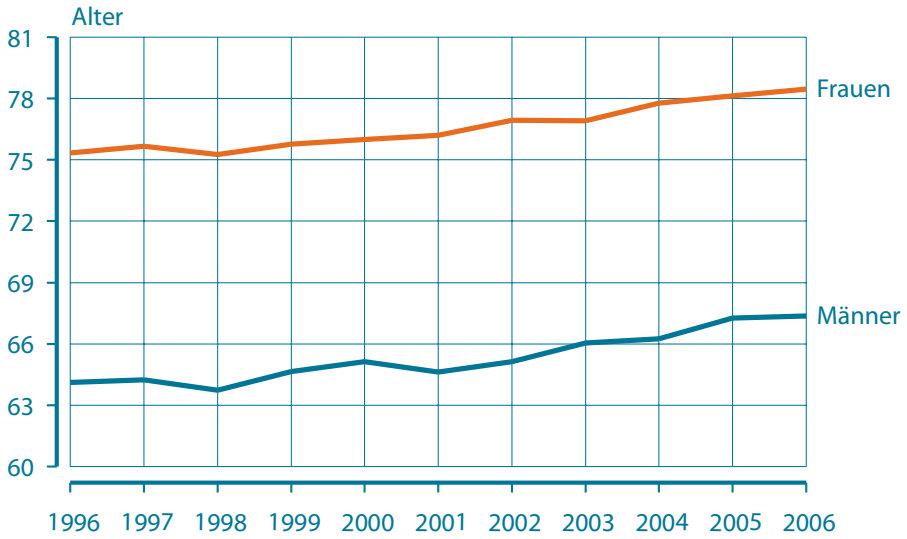
Lebendgeborene nach Geschlecht, Totgeborene und im 1. Lebensjahr gestorbene Säuglinge

	1995	2005	2006
Lebendgeborene, insgesamt	13 509	14 350	14 877
Jungen	6 942	7 486	7 756
Mädchen	6 567	6 864	7 121
Totgeborene	101	88	56
Im 1. Lebensjahr gestorbene Säuglinge	201	78	66

Durchschnittsalter bei der Ersteheschließung und bei der Geburt

	1995	2005	2006
Durchschnittsalter bei der Ersteheschließung			
Männer	25,7	28,8	29,0
Frauen	23,5	26,3	26,5
Durchschnittsalter der Mutter bei der Erstgeburt	23,0	25,2	25,4
Durchschnittsalter der Mutter bei der Geburt	25,5	28,2	28,4

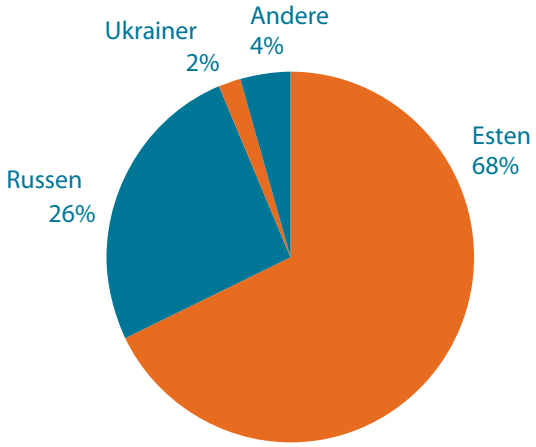
Lebenserwartung im Moment der Geburt



Sterbefälle nach Todesursachen, 2006

	Männer	Frauen	Insgesamt
Herzkrankheiten und Krankheiten des Kreislaufsystems	4 107	5 080	9 187
Neubildungen	1 944	1 641	3 585
Verletzungen und Vergiftungen	1 246	382	1 628
Unfälle mit Fahrzeugen	186	59	245
vorsätzliche Selbstbeschädigung	191	56	247
tätlicher Angriff	72	27	99
Krankheiten des Atmungssystems	354	142	496
Insgesamt	8 853	8 463	17 316

Bevölkerung nach Nationalitäten nach den Angaben der Volkszählung 2000



Schüler, Schülerinnen und Studierende je 10 000 Einwohner

	2005	2006	2007
Allgemeine Bildung	1 343	1 274	1 208
Berufliche Bildung	215	213	204
Höhere Bildung	507	512	509
Insgesamt	2 065	2 000	1 921

Periodische Schriften, Bücher und kulturelle Institutionen

	2005	2006	2007
Periodische Schriften			
Zeitungen	138	143	148
Tageszeitungen	15	16	16
Buchproduktion			
Titelproduktion	4 060	4 040	4 310
Exemplare, Mill.	6,0	7,3	8,9
Öffentliche Bibliotheken			
Bibliotheken	562	568	566
bibliographische Einheiten, in 1000	11 305	11 322	11 360
registrierte Benutzer, in 1000	439,3	411,3	381
Besuche je 1000 Einwohner			
Theater	611	687	747[a]
Museen	1 309	1 403	1 530[a]

[a] Vorläufiges Ergebnis.

Gesundheitswesen

	2005		2006	
	insgesamt	je 10 000 Einwohner	insgesamt	je 10 000 Einwohner
Betten in Krankenhäusern	7 374	54,8	7 588	56,5
Ärzte [a]	4 294	31,9	4 393	32,7
Zahnärzte [a]	1 202	8,9	1 196	8,9
Ambulante Behandlung	8 408,5[b]	6,3[c]	8 496[b]	6,3[c]
Stationäre Behandlung	246 521	18,3[d]	252 930	18,8[d]

[a] Am 31.12.
[b] In 1000.
[c] Je Einwohner.
[d] Je 100 Einwohner.

Rentenempfänger, am 01.01

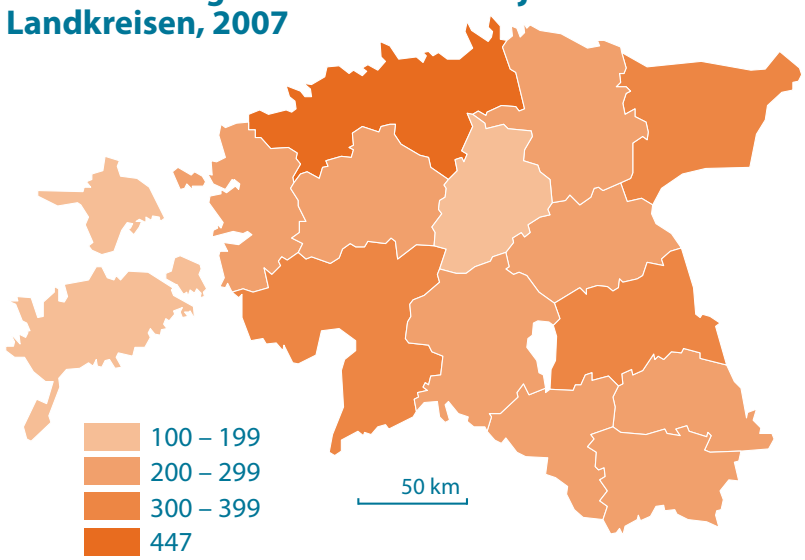
	2006	2007	2008
Rentenempfänger, insgesamt	380 423	380 378	381 683
Empfänger der Altersrente	292 970	293 572	293 317
Empfänger der Rente für die verdienten Jahre	2 848	2 917	2 839
Empfänger der Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung[a]	61 921	66 437	68 743
Empfänger der Rente wegen der Verlust des Verdieners	13 500	12 982	12 247
Empfänger der Volksrente	9 184	7 751	7 414
Anteil der Rentenempfänger an der Bevölkerung, %	27,9	28,3	28,5
Durchschnittliche Monatsrente, EUR	148	175	204

[a] Die Schwankungen in den Angaben sind von der Gesetzveränderung bedingt. Wenn die Person, der die Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung zahlt wird, das Rentenalter erreicht, wird die Rente wegen teilweiser oder voller Erwerbsminderung mit der Altersrente oder Volksrente ersetzt.

In der Polizei registrierte Straftaten

	2006		2007	
	registrierte	aufgeklärte	registrierte	aufgeklärte
Totschlag (Versuch und Vollendung)	99	88	87	71
Mord (Versuch und Vollendung)	20	19	21	22
Gefährliche und schwere Körperverletzung	110	86	129	104
Vergewaltigung	100	76	92	69
Schwere Verletzung der öffentlichen Ordnung	1 371	1 066	1 821	1 206
Rauschgiftdelikte	933	844	1 354	1 131
Diebstahl	25 939	9 091	20 361	5 150
Wohnungseinbruchdiebstahl	3 928	1 490	3 096	1 093
Diebstahl von Fahrzeugen	4 720	721	3 838	457
Raub	926	439	837	420
Betrug	1 733	1 431	2 308	1 541
Unbefugter Ingebrauchnahme von Kraftwagen	284	291	281	249
Geldfälschung und Gebrauch vom gefälschten Geld	475	143	474	129
Verletzung der Verkehrsbestimmungen	4 355	3 905	4 980	4 382
Wagenführen in Trunkenheit	4 111	3 766	4 772	4 249
Insgesamt	48 317	26 932	46 186	24 682

In der Polizei registrierte Straftaten je 10 000 Einwohner in Landkreisen, 2007



Monatlicher Einkommen je Haushaltsmitglied

	2006		2007	
	EUR	%	EUR	%
Löhne und Gehälter	183	66	229	68
Einkommen aus selbständiger Arbeit	13	5	15	4
Einkommen aus Transferzahlungen	67	24	79	23
Sonstige Einnahmen	6	2	5	1
Nichtgeldliches Einkommen	8	3	10	3
Nettoeinkommen	278	100	338	100

Struktur der Haushaltsausgaben, %

	2006	2007
Konsumausgaben	98	97
Nahrungsmittel (einschl. Eigenproduktion)	25	25
alkoholische Getränke und Tabakwaren	3	3
Bekleidung und Schuhe	7	7
Wohnen, Energie, Wohnungsinstandesetzung	15	14
Innenausstattung, Haushaltsgeräte und Haushaltsgegenstände	6	6
Gesundheitspflege und Dienstleistungen	4	4
Verkehr	11	13
Nachrichtenübermittlung	6	5
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	9	9
Bildungswesen	1	1
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	3	3
andere Waren und Dienstleistungen	6	6
nichtgeldliche Konsumtion	2	2
Andere Ausgaben	2	3
Insgesamt	100	100

Jährliches verfügbares Äquivalenzeinkommen und Armutsgefährdungsschwelle der Haushaltsmitglieder, EUR

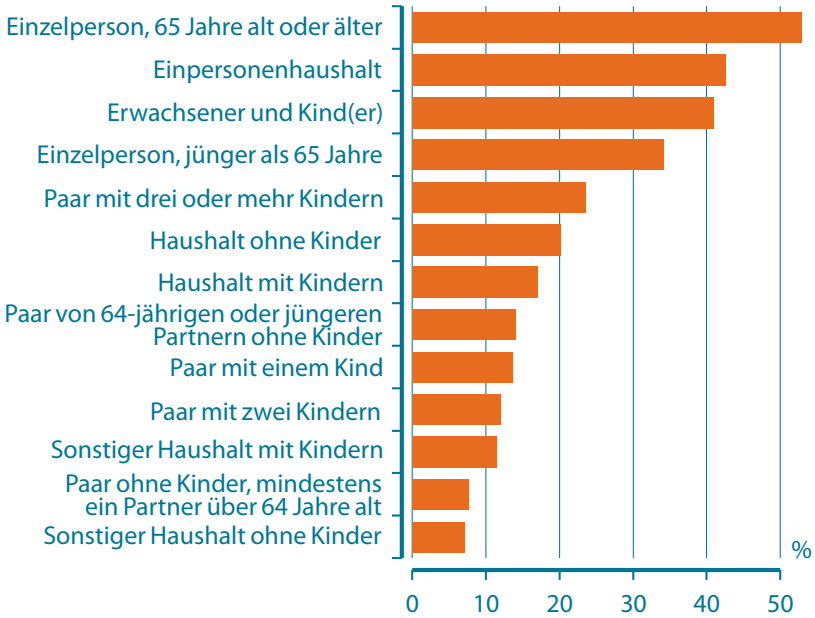
	2004[a]	2005[a]
Jährliches verfügbares Median-Äquivalenzeinkommen	2 981	3 638
Armutsgefährdungsschwelle	1 788	2 183
Armutsgefährdungsschwelle des Haushalts mit 2 Erwachsenen und 2 Kindern	3 755	4 584

[a] Das Einkommenjahr.

Armutsgefährdungsquote, %[b]

	2004	2005
Armutsgefährdungsquote nach Sozialtransfers	18,3	18,3
Armutsgefährdungsquote vor Sozialtransfers, einschließlich Renten	39,0	38,0
Armutsgefährdungsquote vor Sozialtransfers, ausschließlich Renten	24,2	24,6

Armutsgefährdungsquote nach Haushaltstyp, 2005[b]



[b] Die Prozentzahl zeigt den Anteil der Personen, deren verfügbares Äquivalenzeinkommen niedriger ist als die Armutsgefährdungsschwelle. Das Einkommenjahr.

Durchschnittliche monatliche Arbeitskosten je Arbeitnehmer, 2007[a], EUR

Wirtschaftszweig, EMTAK[b]	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Landwirtschaft und gewerbliche Jagd	622	727	783	802
Forstwirtschaft	897	999	818	1 013
Fischerei und Fischzucht	573	567	669	1 075
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	916	1 180	1 076	1 270
Verarbeitendes Gewerbe	838	932	909	983
Energie- und Wasserversorgung	988	1 145	1 040	1 193
Baugewerbe	942	1 083	1 142	1 218
Handel; Instandebehaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	872	923	929	976
Gastgewerbe	559	605	617	646
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1 017	1 055	1 036	1 195
Kredit- und Versicherungsgewerbe	2 299	1 742	1 638	1 787
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	977	1 037	1 032	1 121
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	1 071	1 293	1 134	1 444
Erziehung und Unterricht	722	980	587	928
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	798	1 006	932	1 032
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	761	844	776	891
Insgesamt	886	991	937	1 056

[a] Die von Arbeitsgebern bezahlten Berufsausbildungskosten, Werbungskosten und Ausgaben auf Berufskleidung sind mit der Erhebung "Löhne und Gehälter" nicht erfaßt.
[b] EMTAK — Estnische Systematik der Wirtschaftszweige (basiert auf NACE, Rev. 1).

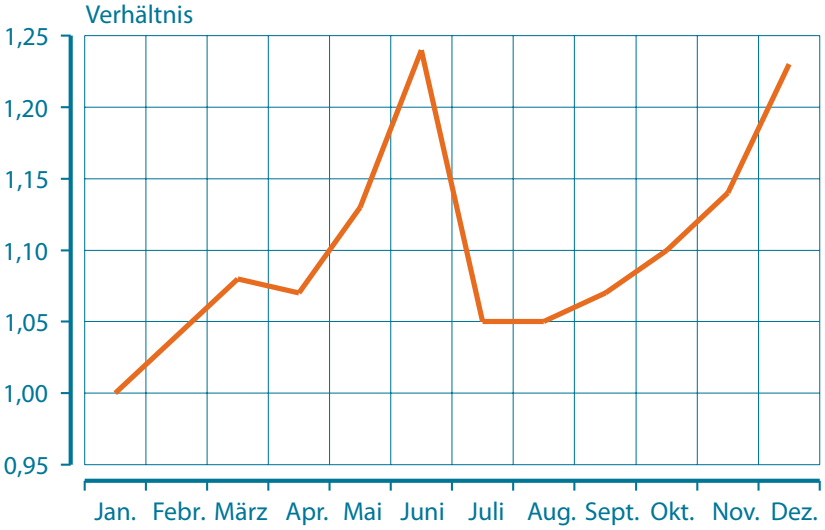
Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste, 2007[a], EUR

Wirtschaftszweig, EMTAK[b]	I. Quartal	II. Quartal	III. Quartal	IV. Quartal
Landwirtschaft und gewerbliche Jagd	465	545	587	601
Forstwirtschaft	671	748	611	753
Fischerei und Fischzucht	429	424	493	805
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	676	878	801	948
Verarbeitendes Gewerbe	625	693	677	730
Energie- und Wasserversorgung	723	841	762	871
Baugewerbe	703	810	854	909
Handel; Instandebehaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern	646	689	690	727
Gastgewerbe	418	452	463	484
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	750	784	768	878
Kredit- und Versicherungsgewerbe	1 700	1 273	1 174	1 278
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	732	776	769	836
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	799	959	841	1 068
Erziehung und Unterricht	540	732	435	693
Gesundheits-, Veterinär- und Sozialwesen	598	753	698	771
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	566	630	579	663
Insgesamt	660	738	697	784

[a] Unternehmen, Organisationen und Institutionen (landwirtschaftliche Betriebe und Selbständigenhaushalte ausgenommen).

[b] EMTAK — Estnische Systematik der Wirtschaftszweige (basiert auf NACE, Rev.1). Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste sind in Vollzeiteinheiten umgerechnet. Es ermöglicht das Vergleichen verschiedener Durchschnittslöhne und -gehälter ungeachtet der Arbeitszeit.

Verhältnis des Lohnindexes zum Gebraucherpreisindex, 2007



Bruttoverdienst und Altersrente, EUR

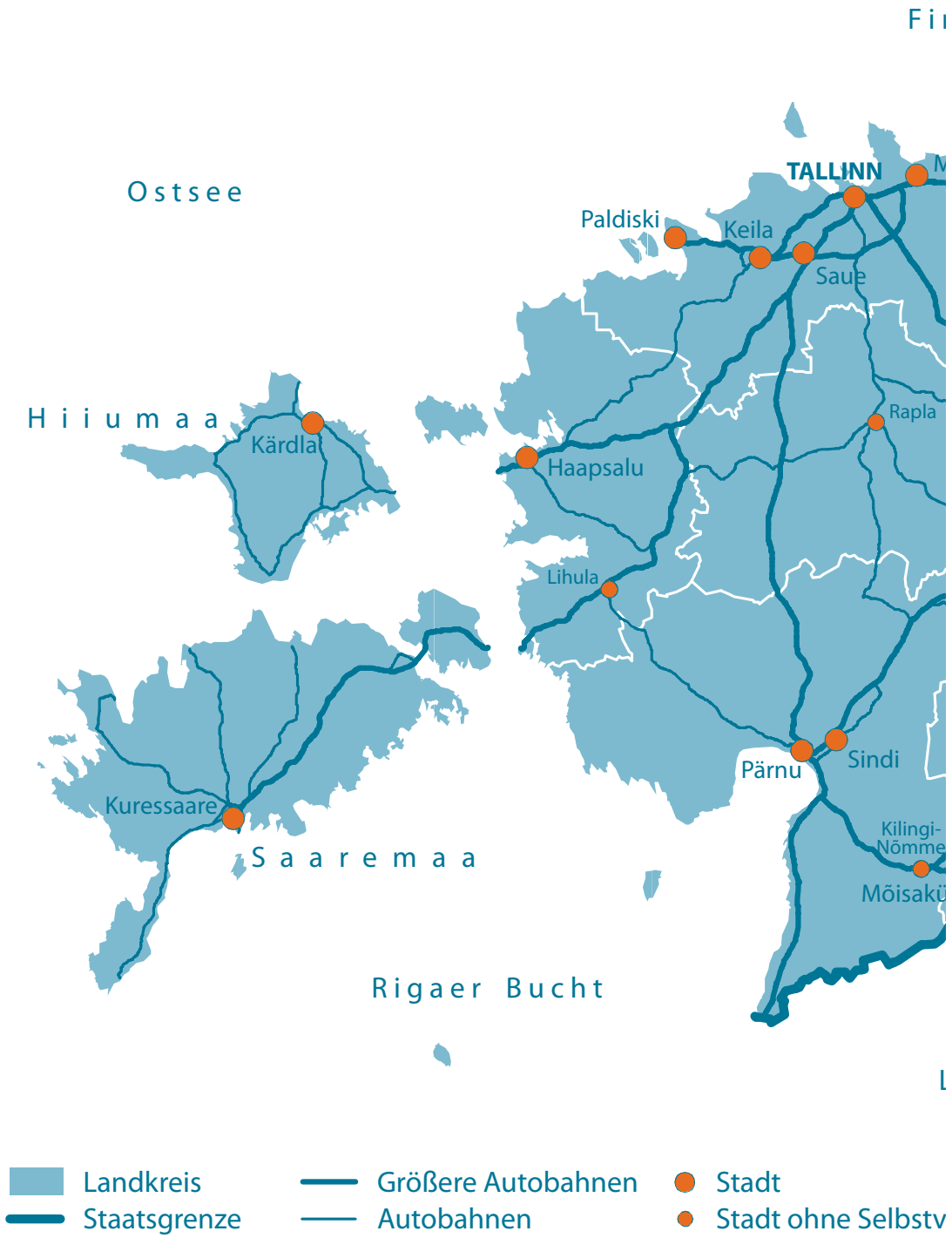
	2005	2006	2007
Durchschnittliches Bruttoverdienst	516	601	…
Durchschnittliche Altersrente	163	194	226
Mindestlohn	172	192	230

Bevölkerung im Alter 15–74 Jahre nach Beteiligung am Erwerbsleben, 2007 (Jahresdurchschnitte)

	Männlich	Weiblich	Insgesamt
Erwerbsbevölkerung, in 1000	348,9	338,5	687,4
Erwerbstätige	330,0	325,4	655,3
Erwerbslose	18,9	13,1	32,0
Nichterwerbsbevölkerung, in 1000	140,3	218,7	359,0
Insgesamt, in 1000	489,1	557,2	1 046,4
Anteil der Erwerbsbevölkerung an der Bevölkerung im Alter 15–74 Jahre, %	71,3	60,7	65,7
Anteil der Erwerbstätigen an der Bevölkerung im Alter 15–74 Jahre, %	67,5	58,4	62,6
Anteil der Erwerbslosen an der Erwerbsbevölkerung, %	5,4	3,9	4,7

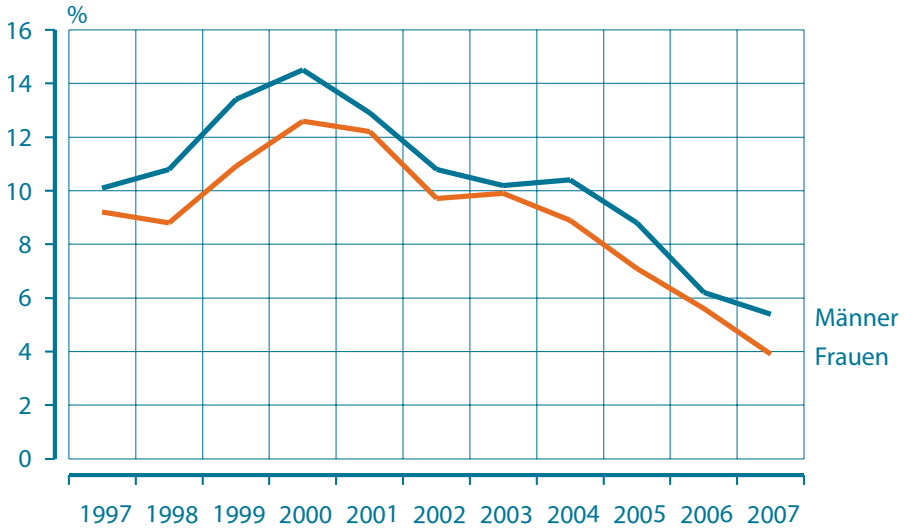
Erwerbstätige nach Geschlecht und Wirtschaftszweig, in 1000 (Jahresdurchschnitte)

	2005	2006	2007
Männer	300,5	322,9	330,0
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21,5	21,7	21,0
Produzierendes Gewerbe	132,2	147,2	159,1
Dienstleistungsbereiche	146,8	154,0	149,8
Frauen	306,9	323,3	325,4
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10,7	10,4	9,9
Produzierendes Gewerbe	74,3	69,6	71,6
Dienstleistungsbereiche	221,9	243,3	244,0
Insgesamt	607,4	646,3	655,3
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	32,2	32,1	30,9
Produzierendes Gewerbe	206,6	216,8	230,7
Dienstleistungsbereiche	368,7	397,3	393,8

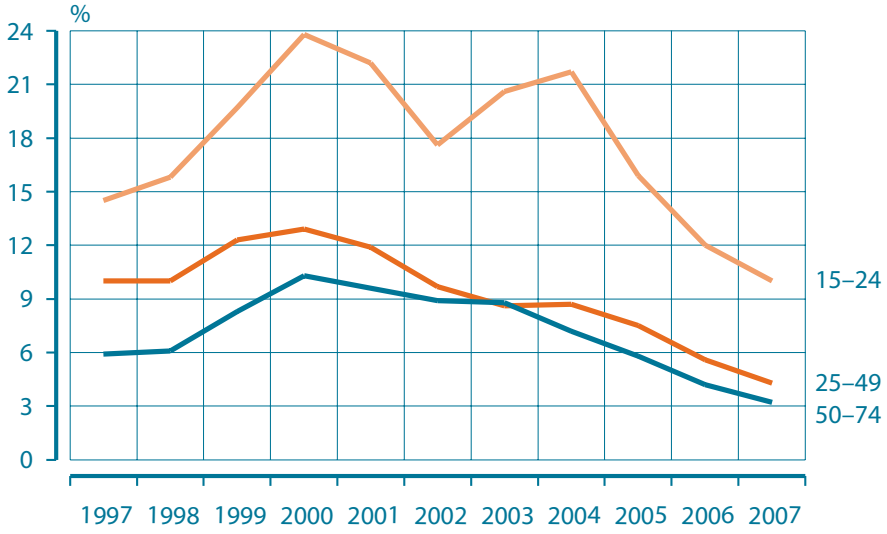

Ostsee
Hiiumaa
Kärdla
Saaremaa
Kuressaare
Rigaer Bucht
TALLINN
Paldiski
Keila
Saue
Rapla
Haapsalu
Lihula
Pärnu
Sindi
Kilingi-
Nõmme
Landkreis
Staatsgrenze
Größere Autobahnen
Autobahnen
Stadt
Stadt ohne Selbstv

erwaltungsstatus

Anteil der Erwerbslosen an der Erwerbsbevölkerung nach Geschlecht (Jahresdurchschnitte)



Anteil der Erwerbslosen an der Erwerbsbevölkerung nach Altersgruppe (Jahresdurchschnitte)



Bruttoinlandsprodukt in Marktpreisen

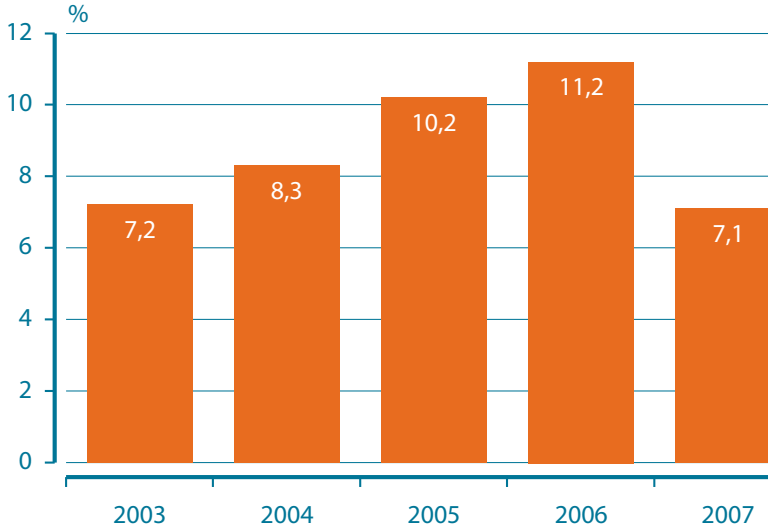
	2005	2006[a]
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen, Mill. EUR	11 209,6	13 233,6
Bruttoinlandsprodukt in konstanten Preisen des Jahres 2000, Mill. EUR	9 076,3	10 091,7
Bruttoinlandsprodukt in jeweiligen Preisen je Einwohner, EUR	8 327,5	9 851,3

Bruttoinlandsprodukt nach der Verwendungsseite in jeweiligen Preisen, Mill. EUR

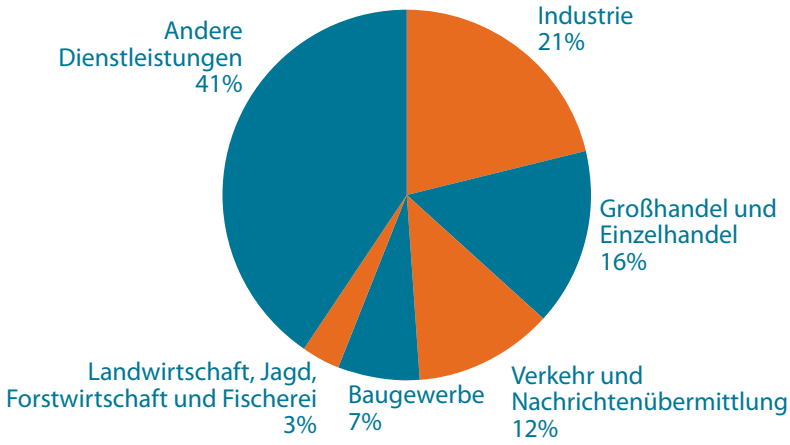
	2006[a]	%
Private Konsumausgaben	6 979,4	52,7
Konsumausgaben des Staates	2 165,0	16,4
Konsumausgaben der die Haushalte bedienenden privaten Organisationen ohne Erwerbszweck	177,7	1,3
Bruttoanlageinvestitionen	4 510,2	34,1
Vorratsveränderungen	548,8	4,1
INLÄNDISCHE VERWENDUNG	14 381,0	108,7
Export (Fob-Preis)	10 508,3	79,4
Export von Waren	7 680,0	58,0
Export von Dienstleistungen	2 828,2	21,4
Import (Fob-Preis)	12 004,5	90,7
Import von Waren	10 027,1	75,8
Import von Dienstleistungen	1 977,5	14,9
Statistische Diskrepanz	348,9	2,6
BRUTTOINLANDSPRODUKT IN MARKTPREISEN	13 233,6	100,0

[a] Vorläufiges Ergebnis.

Veränderung des Bruttoinlandsprodukts im Verhältnis zum vorigen Jahr in konstanten Preisen



Bruttowertschöpfung in jeweiligen Preisen nach Wirtschaftsbereich, 2006[a]



[a] Vorläufiges Ergebnis.

Ausgewählte Finanzstatistiken nach dem Anteil am Bruttoinlandsprodukt, %

	2005	2006	2007[a]
Steuereinnahmen	26,2	26,7	27,8
Ausländische Direktinvestitionen[b]	20,3	5,6	6,5
Laufende Rechnung	-10,0	-15,5	-17,4
Auslandsschulden des Staates	1,0	0,9	0,6

[a] Vorläufiges Ergebnis.
[b] Einfließen.

Durchschnittliche jährliche Zinssätze der Kroneneinlagen und Kronenkredite in Kreditanstalten, %

	2005	2006	2007[a]
Termineinlagen	2,3	3,6	6,5
Langfristige Kredite	9,2	7,7	9,7
Kurzfristige Kredite	4,9	5,9	7,7

Stand der ausländischen Direktinvestitionen am Jahresende nach Wirtschaftsbereich, %

	2005	2006	2007[a]
Industrie	14,9	17,5	14,4
Land- und Forstwirtschaft	0,6	0,7	0,6
Energie- und Wasserversorgung	2,4	2,6	2,9
Baugewerbe	1,3	1,8	2,2
Groß- und Einzelhandel	8,8	10,4	13,4
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	3,5	7,0	3,7
Kredit- und Versicherungsgewerbe	38,8	28,1	31,3
Grundstücks- und Wohnungswesen, Vermietung beweglicher Sachen, Erbringung von Dienstleistungen überwiegend für Unternehmen	27,8	29,8	29,2
Erbringung von sonstigen öffentlichen und persönlichen Dienstleistungen	1,9	2,1	2,3
Insgesamt	100,0	100,0	100,0

[a] Vorläufiges Ergebnis.

Durchschnittlicher jährlicher Devisenkurs der Estnischen Krone

	2005	2006	2007
Für den Euro	15,647	15,647	15,647
Für den US-Dollar	12,655	12,465	11,438

Staatshaushalt, Mill. EUR

	2005	2006	2007
Einnahmen	3 525,4	4 325,4	5 240,3
Ausgaben	3 370,5	4 131,9	4 859,6
Überschuß/Defizit	154,9	193,5	380,7

Hauptsteuereinnahmen, % von allen Einnahmen des Staats

	2005	2006	2007
Lohnsteuer[a]	6,1	5,7	5,8
Einkommensteuer	4,5	4,6	5,0
Umsatzsteuer	26,6	27,5	27,2
Verbrauchssteuern	11,8	10,4	10,0
Sozialversicherungsbeiträge	32,9	32,1	33,3

[a] Der in die Budgets der örtlichen Selbstverwaltungen gegebene Teil ist ausgeschlossen.

Ausgaben des Staatshaushalts, %

	2005	2006	2007
Allgemeine Staatsverwaltungsausgaben	18,7	20,8	20,2
Staatsverteidigung, Erhaltung der öffentlichen Ordnung und rechtliche Verteidigung	12,8	11,9	13,3
Sozialsphäre	53,9	51,6	52,2
Bildung, Kultur und Wissenschaft	10,4	10,1	10,9
Sozialversorgung	28,9	27,8	26,2
Gesundheitswesen	14,6	13,7	15,1
Wirtschaft	14,6	15,7	14,3
Insgesamt	100,0	100,0	100,0

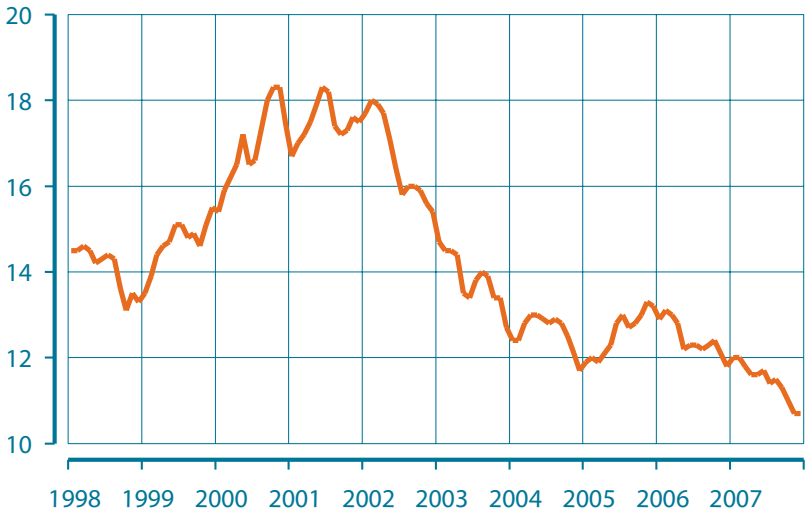
Budgets der örtlichen Selbstverwaltungen, Mill. EUR

	2005	2006	2007
Einnahmen	935,2	1 156,4	1 287,7
Ausgaben	959,9	1 140,6	1 304,8
Überschuß/Defizit	-24,7	15,8	-17,0

Ausgaben der Budgets der örtlichen Selbstverwaltungen, %

	2005	2006	2007
Allgemeine Staatsverwaltungsausgaben	8,8	8,7	9,1
Staatsverteidigung, Erhaltung der öffentlichen Ordnung und rechtliche Verteidigung	0,3	0,5	0,4
Sozialsphäre	66,7	64,5	64,7
Bildung, Kultur und Wissenschaft	57,7	55,9	56,6
Sozialversorgung	8,5	7,8	7,3
Gesundheitswesen	0,5	0,8	0,8
Wirtschaft	24,2	26,3	25,8
Insgesamt	100,0	100,0	100,0

Durchschnittlicher monatlicher Devisenkurs der Estnischen Krone für den US-Dollar[a]



[a] Angaben der Zentralbank Estlands.

Ausgewählte Durchschnittspreise, EUR

	Menge	März 2006	März 2007	März 2008
Butter	kg	4,01	4,27	6,37
Milch	l	0,44	0,44	0,67
Käse	kg	5,07	5,49	7,54
Eier	10 St.	0,81	0,84	1,19
Schweinefleisch	kg	3,37	3,72	4,18
Kartoffeln	kg	0,34	0,54	0,47
Weizenmehl	kg	0,35	0,41	0,62
Brot	kg	0,87	1,03	1,22
Zucker	kg	0,96	0,98	0,97
Kaffee	0,5 kg	2,84	2,69	2,81
Vodka *Viru Valge*	l	9,02	9,52	10,28
Bier, inländisch	l	0,94	1,03	1,16
Zigaretten "Marlboro"	20 St.	1,72	1,72	1,77
Benzin	l	0,84	0,84	1,04

Veränderung der Preisindexe im Verhältnis zum vorigen Jahr, %

	2005	2006	2007
Verbraucherpreisindex	4,1	4,4	6,6
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	3,3	5,1	9,9
Bekleidung und Schuhe	1,9	2,6	3,6
Wohnung, Wasser, Strom, Gas und andere Brennstoffe	7,0	10,4	14,6
Index der Erzeugerpreise	2,1	4,5	8,3
Energieversorgung	-1,5	1,9	7,3
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2,6	5,5	6,7
Verarbeitendes Gewerbe	2,5	4,7	8,4

Nutzung des Ackerlandes, 1000 ha

	2005	2006	2007[a]
Winterroggen	7,4	7,3	16,7
Winterweizen	19,6	23,6	35,7
Sommerweizen	65,8	67,3	62,0
Gerste	144,2	142,0	139,8
Hafer	33,7	32,6	30,0
Anderes Getreide	11,4	7,5	7,9
Hülsenfrüchte	4,4	4,6	5,7
Kartoffeln	14,0	11,5	10,3
Gemüse	3,0	2,8	2,5
Handelgewächsen	47,1	62,9	73,7
Futterhackfrüchte	0,2	0,1	0,1
Dauerwiesen und Mähweiden	209,9	176,8	189,5
Insgesamt	560,7	539,0	573,9

Viehbestand, am 31.12, in 1000

	2005	2006	2007[a]
Kühe	249,5	244,8	242,0
Milchkühe	112,8	108,4	104,1
Schafe und Ziegen	52,4	66,0	77,9
Schweine	346,5	345,8	374,7
Pferde	4,8	4,9	…
Geflügel	1 878,7	1 638,7	1 447,4

[a] Vorläufiges Ergebnis.

Bruttoproduktionswert der Industrie in jeweiligen Preisen, Mill. EUR

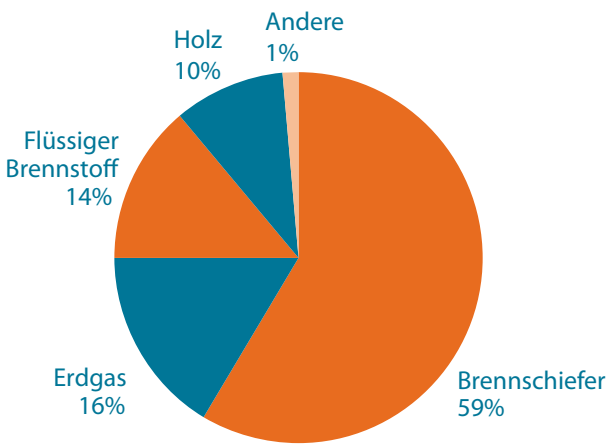
	2005	2006
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	172	196
Verarbeitendes Gewerbe	5 599	6 581
Ernährungsgewerbe	914	1 011
Textilgewerbe	257	267
Bekleidungsgewerbe	147	159
Ledergewerbe	27	28
Holzgewerbe	937	1 056
Papiergewerbe	105	140
Verlags-, Druckgewerbe, Vervielfältigung	251	291
Chemische Industrie	302	344
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	223	301
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	307	405
Herstellung von Metallerzeugnissen	570	756
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	197	240
Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u. Ä.	288	382
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	224	237
Medizin-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik, Optik	102	99
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	262	291
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten usw.	375	412
Anderes verarbeitendes Gewerbe	111	162
Energieproduktion	366	391
Insgesamt	6 137	7 168
Volumenindex der Produktion (2000 = 100)	160,3	176,1

Elektrizitätsversorgung, gigawatt-Stunden

	2005	2006	2007[a]
Produktion			
Bruttoproduktion	10 205	9 731	12 140
Nettoproduktion	9 114	8 728	10 926
Import	345	251	399
aus Litauen	180	99	312
aus Lettland	165	152	87
aus Finnland	6 403	6 901	7 237
Verbrauch	1 103	1 077	1 209
Verlust	1 953	1 001	2 879
Export	172	-	-
in die Russische Föderation	1 565	797	1 310
nach Lettland	216	204	10
nach Litauen	-	-	1 559

[a] Vorläufiges Ergebnis.

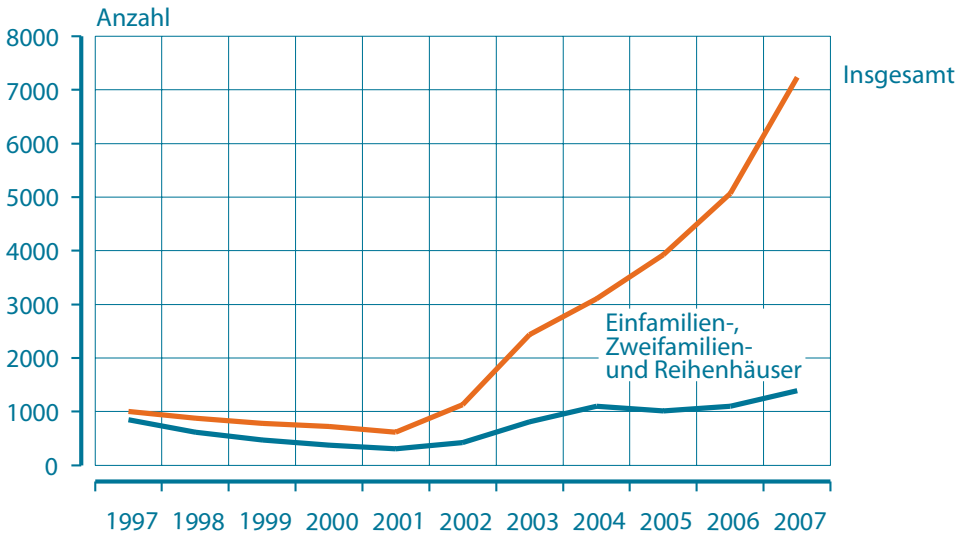
Angebot der Primärenergie, 2006



Wohnungsbestand

	2006	2007
Wohnräume, in 1000	633,1	638,2
Wohnräume je 1000 Einwohner	470,8	475,5
Durchschnittsfläche eines Wohnraums, m^2	60,6	60,7
Wohnräume des öffentlichen Sektors, in 1000	29,9	30,1
Durchschnittsfläche eines Wohnraums, m^2	44,7	44,8
Privatwohnräume, in 1000	603,2	608,1
Durchschnittsfläche eines Wohnraums, m^2	61,4	61,5

Bau neuer Wohnräume



Personenbeförderung, Mill.

	2006		2007	
	insgesamt	in das / aus dem Ausland	insgesamt	in das / aus dem Ausland
Straßenverkehr	141,6	0,8	140,0	0,9
Stadtverkehr	107,5	..	105,4	..
Elektrifizierter Verkehr	60,0	..	60,4	..
Eisenbahnverkehr	5,3	0,1	5,4	0,2
Seeverkehr	5,9	4,3	6,3	4,2
Binnenschiffsverkehr	0,00	..	0,00	..
Luftverkehr	1,46	1,44	1,14	1,12
Personenkilometer, Mill.	5 139	2 261	4 779	2 337

Güterverkehr, Mill. t

	2006		2007	
	insgesamt	in das / aus dem Ausland	insgesamt	in das / aus dem Ausland
Straßenverkehr	30,3	6,5	38,5	7,0
Eisenbahnverkehr	61,3	42,0	68,5	32,3
öffentlicher Eisenbahnverkehr	45,1	41,6	37,0	31,9
Seeverkehr	1,0	1,0	1,6	1,6
Binnenschiffsverkehr	-	-	-	-
Luftverkehr, 1000 t	5,2	5,0	3,7	3,7
Frachtumlauf, Mill. Tonnenkilometer	20 579	17 850	20 451	17 082

Längen der Verkehrswege, km

	2005	2006	2007
Eisenbahnen (in der öffentlichen Nutzung)	968	968	816
elektrifiziert	131	131	131
Öffentliche Straßen	16 470	16 479	16 465
bedeckt	9 028	9 368	9 679
Binnenwasserstraßen	320	320	320

Wagen[a]

	2005	2006	2007[b]
Personenkraftwagen, in 1000	493.8	544.0	523.8
je 1000 Einwohner	367	413	391
private, in 1000	369.0	399.3	377.3
je 1000 Einwohner	275	298	281

[a] Die bis zum 1. Juni 2007 im staatlichen Registrierungszentrum der Motorfahrzeuge nicht umregistrierten Fahrzeuge wurden vom Register ausgeschlossen.
[b] Am 31.12.

Straßenverkehrsunfälle

	2005	2006	2007[a]
Mit Tod oder Verletzung geendete Straßenverkehrsunfälle	2 341	2 585	2 448
Getötete	170	204	196
Verletzte	3 027	3 508	3 270

[a] Am 10.04.2008 Die Angaben der Abteilung für Verkehrssicherheit des Landstraßenamts Estlands.

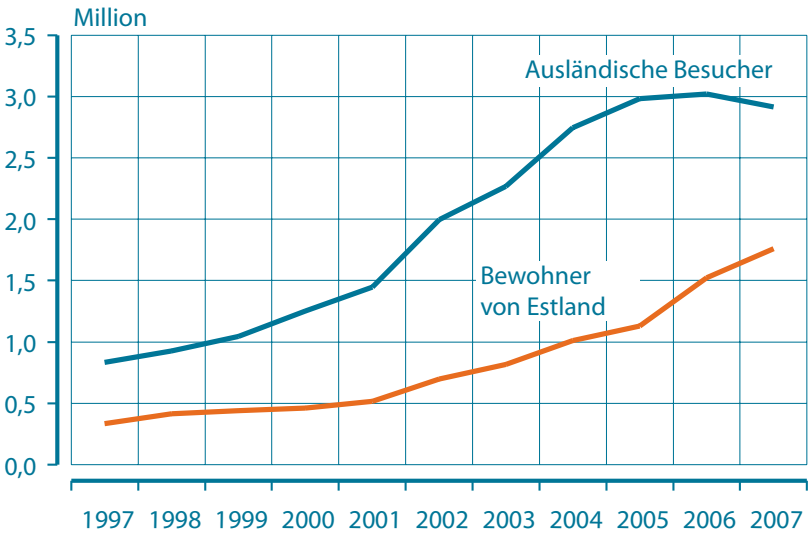
Telefondienstleistungen

	2005	2006	2007
Hauptsächliche Telefonkanäle, in 1000	455	472	490
Privattelefonkanäle	326	329	331
Telefonkanäle je 1000 Einwohner	242	245	247
Abonnenten in den Mobiltelefonnetzen, in 1000	1 444	1 579	1 611
Abonnenten je 1000 Einwohner	1 074	1 177	1 202

Anzahl der übernachtenden Touristen

	2005	2006	2007
Anzahl der Herkunftsländer	2 072 586	2 259 087	2 343 044
Estland	619 168	831 504	962 721
Ausländische Touristen	1 453 418	1 427 583	1 380 323
aus Finnland	799 139	749 132	707 124
aus Schweden	108 234	105 939	90 221
aus Deutschland	109 346	90 073	87 109
aus Lettland	51 558	65 559	74 667
aus Russland	53 427	67 201	56 407
aus Groß-Britannien	62 926	61 393	56 113
aus Norwegen	41 273	48 863	55 999
aus Litauen	24 703	29 889	35 561
aus Italien	26 712	26 753	24 901
aus den USA	19 506	19 856	22 169

Anzahl der Übernachtungen

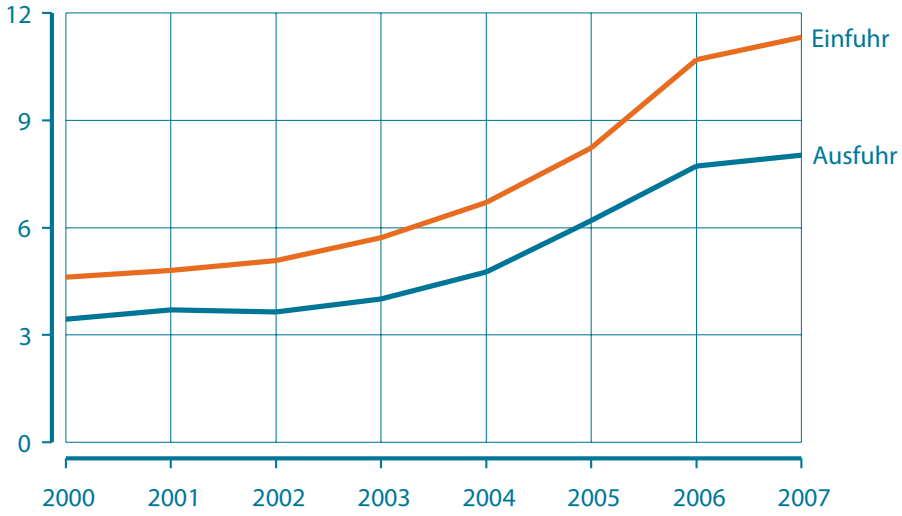


Hauptsächliche Handelspartner Estlands

	2005		2006		2007	
	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%	Mill. EUR	%
Ausfuhr						
Finnland	1 636,5	26,4	1 407,4	18,2	1 435,4	17,9
Schweden	810,9	13,1	944,6	12,2	1 061,3	13,2
Lettland	564,4	9,1	699,2	9,1	915,0	11,4
Russische Föderation	401,6	6,5	605,3	7,8	709,6	8,8
Litauen	287,4	4,6	370,8	4,8	463,4	5,8
Deutschland	377,7	6,1	386,0	5,0	420,3	5,2
die Vereinigten Staaten	191,3	3,1	511,3	6,6	334,9	4,2
Republik Togo	1,6	0,0	75,6	1,0	271,3	3,4
Einfuhr[a]						
Finnland	1 621,2	19,7	1 961,0	18,3	1 802,7	15,9
Deutschland	1 151,3	14,0	1 324,8	12,4	1 447,2	12,8
Russische Föderation	754,8	9,2	1 389,1	13,0	1 155,8	10,2
Schweden	723,5	8,8	971,7	9,1	1 145,2	10,1
Lettland	398,3	4,8	624,6	5,8	857,3	7,6
Litauen	494,4	6,0	692,1	6,5	774,9	6,8
Polen	301,1	3,7	403,0	3,8	509,9	4,5
Holland	280,7	3,4	371,8	3,5	386,6	3,4

[a] Einfuhr nach dem Konsignantstaat.

Aus- und Einfuhr, Milliarden EUR



Ausfuhr nach Warengruppen, %

	2005	2006	2007
Lebende Tiere und Waren tierischer Ursprungs	3,0	2,7	2,9
Waren der Lebensmittelindustrie; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten und Essig; Tabak	2,8	3,0	4,2
Mineralische Stoffe	7,5	16,1	12,5
Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	4,2	4,1	4,5
Holz und Holzwaren	11,3	9,2	10,1
Spinnstoffe und Waren daraus	7,2	5,2	5,0
Unedle Metalle und Waren daraus	9,1	9,2	10,1
Maschinen, Apparate, mechanische Geräte und elektrotechnische Waren, Teile davon	28,2	24,7	20,9
Beförderungsmittel	6,8	6,7	8,5
Verschiedene Industriewaren und andere Waren	19,9	19,1	21,3
Insgesamt	100,0	100,0	100,0
Tatsächliche Werte der Ausfuhr, Mill. EUR	6 201,9	7 719,4	8 023,0

Einfuhr nach Warengruppen, %

	2005	2006	2007
Lebende Tiere und Waren tierischer Ursprungs	1,7	1,4	1,5
Waren der Lebensmittelindustrie; Getränke, alkoholhaltige Flüssigkeiten und Essig; Tabak	4,7	4,0	5,6
Mineralische Stoffe	9,2	16,1	14,0
Erzeugnisse der chemischen Industrie und verwandter Industrien	6,8	6,4	6,7
Holz und Holzwaren	3,5	3,1	3,8
Spinnstoffe und Waren daraus	5,8	5,1	5,2
Unedle Metalle und Waren daraus	10,3	9,5	10,3
Maschinen, Apparate, mechanische Geräte und elektrotechnische Waren, Teile davon	30,8	25,4	21,5
Beförderungsmittel	10,4	12,1	13,8
Verschiedene Industriewaren und andere Waren	16,8	16,9	17,6
Insgesamt	100,0	100,0	100,0
Tatsächliche Werte der Einfuhr, Mill. EUR	8 229,6	10 703,0	11 321,3

Volumenindexe des Einzelhandels (2000 = 100)

	2005	2006
Nahrung	182	182
Industriewaren	184	217
Insgesamt	182	202

Niederlassungen der Wirtschaftsförderung Estlands

Niederlassung in Deutschland
Fr. Riina Leminsky
Wirtschaftsförderung Estlands
Mönckebergstr. 5
20095 Hamburg
Tel. + 49 40 3038 7899
Fax + 49 40 3038 7981
GSM + 49 162 934 5682
hamburg@eas.ee

Niederlassung in Schweden
Hr. Krister Kalda
Estnisches Haus
Wallingatan 32, 2tr
11124 Stockholm
Tel. +46 8 23 6018
Fax 46 8 44 22 080
GSM +46 76 1155 777
stockholm@eas.ee

Niederlassung im Vereinigten Königsreich
Hr. Egert Anslan
Enterprise Estonia
Trafalgar House
11 Waterloo Place
SW1Y 4AU London
Tel. +44 20 7863 8865
Fax +44 20 7863 8866
GSM +44 77 3322 4989
london@eas.ee

Niederlassung in der Russischen Föderation, Moskau
Hr. Georg Poslawski
Estnische Botschaft
5, Malõi Kislovski per.
RU-125009 Moskau
Tel. +7 495 730 62 60;
+7 495 730 62 61
Fax +7 495 202 3913
GSM + 7 916 501 26 86
moscow@eas.ee

Niederlassung in Finnland
Hr. Valdar Liive
Mariankatu 8B
00170 Helsinki
Tel. +358 9 228 90 444
Fax +358 9 228 90 445
GSM +358 40 830 4656
helsinki@eas.ee

Niederlassung in der Russischen Föderation, St. Petersburg
Hr. Toomas Kästik
7. Linija V.O., 76
Zimmer 519
199178, St. Petersburg
Tel. +7 812 332 6200
Fax +7 812 332 6201
st.petersburg@eas.ee

Niederlassung in USA
Hr. Andrus Viirg
111 N.Market Str., 111 Suite 646
San Jose, California 95 113, USA
Tel. +1 408 351 3354
GSM US +1 415 335 3843
GSM EU +372 503 5405

Niederlassung in Japan
Hr. Kosaku Yamaguchi
Shinjuku Park Tower 32F
3-7-1, Nishi-Shinjuku
Shinjuku-ku, Tokyo 163-1032
Tel. +81 50 5539 6001
GSM +81 90 9826 7757
Fax +81 3 6862 6466

Niederlassung in China
Hr. Valle Feldmann
Zimmer 401-2, Gebäude 2,
Bi Bo Str. 690
Zhangjiang Hi-Tech Park
Pudong, Shanghai 201203
Tel. +86 21 6104 2266
GSM +86 1370 1873 699
GSM EU +372 505 8285
Fax +86 21 6104 1407

Niederlassungen des Estnischen Instituts

Finnland (1995)
Viro-Instituutti
Mariankatu 8B
00170 Helsinki
Finnland
Tel. +358 966 9805
Fax +358 9622 4048
eeinst@saunalahti.fi

Ungarn (1998)
Magyarországi Észt Intézet
Bártok Béla út. 19. IV/32A
H-1114 Budapest
Ungarn
Tel./Fax +36 1 386 2462
eeinst@t-online.hu

Schweden (1999)
Estniska Institutet
Wallingatan 32
S-111 24 Stockholm
Schweden
Tel./Fax +46 8 411 2312
estniska.institutet@chello.se

Frankreich (2001)
Institut Estonien en France
3, rue Robert Estienne
75008 Paris, Frankreich
Tel. +331 4256 5346
estonie@estonie.info

Estnische Häuser in der ganzen Welt:
www.eestimaja.ee

Internetseiten über Estland

Offizielle Internetseite der Republik Estland	www.riik.ee/en
Büro des Präsidenten	www.president.ee
Riigikogu (Parlament)	www.riigikogu.ee
Außenministerium	www.mfa.ee
Zentralbank Estlands	www.bankofestonia.info
Estnisches Institut	www.einst.ee
Estonica	www.estonica.org
Estnisches Fremdenverkehrsamt	www.visitestonia.com
Wirtschaftsförderung Estlands	www.eas.ee
Estlandinformationen	www.vm.ee/estonia

STATISTISCHE INFORMATION

Tel. +372 625 9300
8.00–17.00
(vom Montag bis zum Freitag)
stat@stat.ee
www.stat.ee

AUßENMINISTERIUM
Islandi väljak 1
15049 Tallinn
Tel. +372 637 7000
Fax +372 637 7099
vminfo@vm.ee
www.vm.ee

Herausgegeben von Statistik Estlands, Endla 15, 15174 Tallinn
Redaktion: Heli Taaraste, Tel. +372 625 9184
Gestaltung: Maris Valk, Tel. +372 625 9105
Layout: Alar Telk, Tel. +372 625 9145

Druck: Ofset Ltd, Paldiski Str. 25, 10612 Tallinn
Juni 2008